

Die Möglichkeit selber Pflegen zu können

Schulungsprogramm Kinaesthetics



Kinaesthetics ermöglicht gezielte Hilfe zur Selbsthilfe.

Foto: Kinaesthetics Dt./Barmer

Bad Oldesloe (om/sk). Kinaesthetics ist eine neue Möglichkeit, den Alltag für pflegende Angehörige und Pflegebedürftige leichter zu gestalten. Individuelle Bewegungsunterstützung für pflegende Angehörige“ hilft Pflegepersonen im Pflegealltag und schützt sie vor körperlicher Überlastung.

Als erste Pflegekasse hat die Barmer deshalb eine bundesweite Rahmenvereinbarung mit Kinaesthetics Deutschland über Pflegekurse und individuelle Schulungen im häuslichen Umfeld geschlossen. Dabei lernen die Teilnehmer, ihre Bewegung mit der Mobilität des Pflegebedürftigen so zu koordinieren, dass die Pflege möglichst ohne Heben und Tragen durchgeführt werden kann. Die Pflegeperson hebt den Patienten nicht mehr, sondern hilft ihm bei der Bewegung – so können die körperliche Belastung und das Verletzungsrisiko deutlich verringert werden. Zugleich lernt der Pflegebedürftige, wie er seine Pflege unterstützen und seine Mobilität erhalten oder sogar verbessern kann. „Die Arbeit von pflegenden Angehörigen verdient größten Respekt, Anerkennung und unsere volle Unterstützung. Sie ist mit enormen körperlichen und psychischen Belastungen ver-

bunden. Die Rahmenvereinbarung mit Kinaesthetics Deutschland leistet einen weiteren wichtigen Beitrag zur Verminderung der körperlichen Belastung und der Stresssituation in der Familie“, so Ralf Klesch, Bezirksgeschäftsführer der Barmer in Bad Oldesloe. Kurse beginnen in Zusammenarbeit mit der Asklepios Klinik Bad Oldesloe am Dienstag, 2. September 2008.

Unter der fachlichen Anleitung der Kinaesthetics-Trainerin Anke Püttjer werden die Kurse von 14 bis 17 Uhr in den Räumen der Asklepios Klinik durchgeführt. Frau Püttjer ist Krankenschwester und Praxisanleiterin für die Auszubildenden in der Asklepios Klinik Bad Oldesloe. Die Kosten für die Schulung der pflegenden Angehörigen und der Pflegebedürftigen werden von der Barmer Pflegekasse übernommen. Lediglich 25 Euro für die Kursunterlagen sind von den Teilnehmern zu tragen. Das Angebot richtet sich auch an Angehörige von hilfebedürftigen Personen, die noch nicht die Voraussetzungen für eine Pflegestufe erfüllen. Eine begleitende Evaluation wird Erkenntnisse liefern, wie die häusliche Pflege weiter verbessert werden kann. Interessierte werden gebeten, sich im Sekretariat der Asklepios Pflegedirektion unter der Rufnummer 04531/681040 anzumelden.

Mobile Fußpflege



- Fußpflege
- Nagelpflege
- ganzheitliche Fußmassage

Die Fußwerkstatt

Anja Böttcher

04531 - 874 95

0171 - 787 57 62